

Hitzeaktionsplan im Rheingau-Taunus-Kreis

Anlage 1 Maßnahmenpeicher

Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Zeitraum der Umsetzung	Priorität	Zuständigkeit
	Handlungsfeld 1 Übergeordnete Themen und Öffentlichkeitsarbeit			
1	Informationsplakate mit spezifischen und anlassbezogenen Informationen auf einen Blick	Im Bedarfsfall vor und im Sommer	mittel	Eingebundene Akteure Kommunen
2	Hitzewarnungen des DWD über E-Mail weiterleiten	permanente Aufgabe im Sommer	mittel	Gefahrenabwehr/ Katastrophenschutz
3	Durchführung eines Gesundheitstags im Kreis	mittelfristig	gering	AG Gesundheit und Pflege, Gesundheitskoordination in Kooperation mit den Kommunen
4	Veranstaltungen , speziell für vulnerable Gruppen, wie z.B. Senioren, Kita- und Schulkinder	kurzfristig vor dem Sommer	mittel	AG Gesundheit und Gesundheitskoordination in Kooperation mit den Kommunen
5	Prüfung der Nutzung von Werbeflächen auf Bussen für Informationen über Auswirkungen von Hitze	mittelfristig	gering	RTV, ST Kommunikation, AG Gesundheit und Pflege
6.	Hitzeschutz für die Mitarbeitenden innerhalb der Kreisverwaltung, z.B. durch Arbeitszeiten und -orte flexibilisieren, Markisen, Kühlgeräte, Fassadenbegrünung	mittelfristig	mittel	Rheingau-Taunus-Kreis
7	Schulung und Unterrichtung von Sicherheitsbeauftragten in Form von Seminaren und Weitergaben der Informationen der Unfallkassen zu diesem Thema	mittelfristig	hoch	Berufsgenossenschaften, Unfallkassen und Betriebe
8	Schulungen der Mitarbeitenden durch die Sicherheitsbeauftragten	mittelfristig	hoch	Sicherheitsbeauftragte in den Betrieben
	Handlungsfeld 2 Gesundheit und Pflege			
9	Erfassung aller Einrichtungen mit vulnerablen Gruppen sowie	mittelfristig	mittel	Expertengruppe Pflege, AG Gesundheit, Gesundheitskoordination

	Auf- und Ausbau eines Netzwerkes			sowie Input aus den Kommunen
	Handlungsfeld 3 Brand- und Katastrophenschutz			
	Handlungsfeld 4 Schulen, Kitas, Vereine			
10	Hausaufgaben reduzieren oder erlassen an Hitzetagen	Kurzfristig im Sommer bei einer Hitzewelle	gering	Schulleitungen der Grundschulen
11	Abkühlung durch Wasser (Wasserspiele, Planschbecken, Matschanlage, Rasensprenger/Sprinkleranlage) im Außenbereich	mittelfristig	mittel	Kitaleitungen in den unterschiedlichen Einrichtungen vor Ort, FD Schule und Schulleitungen der Grundschulen
12	Klimatisierung einzelner Räume, Klimaanlage in der Küche (optimal PV und Klimaanlage)	langfristig	mittel	Kitaleitungen in den unterschiedlichen Einrichtungen vor Ort, FD Schule und Schulleitungen der Grundschulen
13	Entsiegelung und Begrünung im Außenbereich, z.B. Anpflanzung von Bäumen und Hecken	langfristig	mittel	Kitaleitungen in den unterschiedlichen Einrichtungen vor Ort, FD Schule und Schulleitungen der Grundschulen
14	Einrichtung von „grünen Klassenzimmern“, schattige Aufenthaltsräume im Freien, z.B. durch Anpflanzung einer Pergola	langfristig	mittel	Kitaleitungen in den unterschiedlichen Einrichtungen vor Ort, FD Schule und Schulleitungen der Grundschulen
15	Fassadenbegrünung und Dachbegrünung der Gebäude (optimal: PV und Dachbegrünung)	mittelfristig	mittel	Kitaleitungen in den unterschiedlichen Einrichtungen vor Ort, FD Schule und Schulleitungen der Grundschulen
16	Energetische Sanierung der Gebäude voranbringen (Wärmedämmung bewirkt auch Hitzeschutz)	langfristig	mittel	Kitaleitungen in den unterschiedlichen Einrichtungen vor Ort, FD Schule und Schulleitungen der Grundschulen
	Handlungsfeld 5 Planungen/bauliche Maßnahmen/Klimaanpassung			
17	Maßnahmenliste der Deutschen Gesellschaft für nachhaltiges Bauen in den Kommunen bekanntgeben	kurzfristig	mittel	Kreis, Klimaschutzmanager und Klimaschutzanpassungsmanager in den Kommunen
18	Blau-grüne-Infrastruktur (Wasser und Bepflanzung) stärken	langfristig	mittel	Kommunen – Kreis

19	Klimaquartiere planen und Einrichtungen (Beratung und mögliche Förderung durch die LEA)	langfristig	mittel	Kommunen – Kreis
20	Information zum Thema Bepflanzung und Quertrassierung in den Weinbergen	mittelfristig	mittel	Weinbauverband, Kooperation mit Kommunen und Kreis
21	Beschattung und Begrünung der Wartehäuschen an den Bushaltestellen	mittelfristig		RTV und die Kommunen
	Handlungsfeld 6 Kommunen			
22	Erstellung von Stadtklimaanalysen in den Kommunen	mittelfristig	mittel	Kommunen – Kooperation mit dem Kreis (Beschaffung von Informationen und Veranstaltung)
23	Erstellung von Integrierten Klimaanpassungskonzepten in den Kommunen aufgrund der Stadtklimaanalysen und Erarbeitung von Umsetzungsmaßnahmen für jede Kommune	mittelfristig	mittel	Kommunen – Kooperation mit dem Kreis (Beschaffung von Informationen und Veranstaltungen)
24	Identifizierung von Hotspots durch Befragungen der Bürgerinnen und Bürger sowie die Zusammenfassung und Veröffentlichung der Ergebnisse (Hitzehotspotkarten)	mittelfristig	mittel	Kommunen – Kooperation mit dem Kreis (Beschaffung von Informationen und Veranstaltung)
25	Einrichtung von Trinkwasserbrunnen und Sprinkleranlagen in den Kommunen	mittelfristig im Sommer	mittel	Empfehlung für die Kommunen
26	„Refill-Stationen“ einrichten und bekanntmachen (Restaurants und Betriebe lassen Verbraucher kostenlos ihre Trinkwasserflaschen auffüllen)	mittelfristig	mittel	Kommunen in Zusammenarbeit mit den Restaurants und Betrieben
27	Entsiegelungsprogramm zur Entsiegelung von Flächen in den Kommunen aufstellen	mittelfristig	mittel	Empfehlung für die Kommunen
28	Sicherung und Erhalt von wohnortnahen Freiflächen	mittelfristig	mittel	Empfehlung für die Kommunen
29	Bei Neuausweisung von Baugebieten Festlegung von Standards prüfen (PV-Begrünung)	kontinuierlich	mittel	Empfehlung für die Kommunen
30	Aufhellung des Straßenbelags	langfristig	gering	Empfehlung für die Kommunen

Anlage 2 Liste der angeschriebenen Organisationen im Bereich Gesundheit und Pflege

Aarbergen

Name	PLZ	Ort	Anzahl	ausgeliefert am	Nachbestellung	Retoure
Lena´s Pflegeteam	65326	Aarbergen	50	17.07.2024		
Meurer Mobil	65326	Aarbergen	50	17.07.2024		
Gemeinde Aarbergen	65326	Aarbergen	50	17.07.2024		
VDK Ortsverband Kettenbach	65326	Aarbergen	50	17.07.2024		
VDK Ortsverband Rückershausen	65326	Aarbergen	50	17.07.2024		
Wohnberatungsstelle Aarbergen	65326	Aarbergen	50	17.07.2024		

Bad Schwalbach

Name	PLZ	Ort	Anzahl	ausgeliefert am	Nachbestellung	Retoure
Pflege + Hauswirtschaft Simone Weitzel	65307	Bad Schwalbach	50	17.07.2024		
Magistrat der Stadt Bad Schwalbach	65307	Bad Schwalbach	50	17.07.2024		
VDK Ortsverband Bad Schwalbach	65307	Bad Schwalbach	50	17.07.2024		
Alzheimer Gesellschaft Rheingau-Taunus e.V.	65307	Bad Schwalbach	50	17.07.2024		
Kinder- und Familienzentrum Spatzennest	65307	Bad Schwalbach	50	17.07.2024		
Nachbarschaftshilfe Bad Schwalbach e.V.	65307	Bad Schwalbach	50	17.07.2024		

Eltville

Name	PLZ	Ort	Anzahl	ausgeliefert am	Nachbestellung	Retoure
Amt für Soziales, Kita, Sport und Vereine	65343	Eltville	50	17.07.2024		
Georg Bauer Pflege und Betreuung	65343	Eltville	50	17.07.2024		
Rheingauer Pflege RP GmbH	65343	Eltville	50	17.07.2024	50	
AAD - Ambulanter Altenkrankenpflege Dienst	65343	Eltville	50	17.07.2024		
Ambulanter Pflegedienst Menschen zu Hause GmbH	65343	Eltville	50	17.07.2024		
Caritas Sozialstation Rheingau Standort Eltville	65343	Eltville	50	17.07.2024		
Magistrat der Stadt Eltville	65343	Eltville	50	17.07.2024		
von Buttlar-Franseckystift	65346	Eltville	50	17.07.2024		
VDK Ortsverband Rauenthal	65345	Eltville	50	17.07.2024		
VDK Ortsverband Hattenheim	65347	Eltville	50	17.07.2024		
Zentrale Wohnberatungsstelle Oberer Rheingau	65343	Eltville	50	17.07.2024		
MGH und Familienzentrum Eltville	65343	Eltville	50	17.07.2024		
Nachbarschaftshilfe Oberer Rheingau e.V.	65343	Eltville	50	17.07.2024		
Senioren-u.Ehrenamtsbüro Stadt Eltville	65343	Eltville	50	31.07.2024		

Geisenheim

Name	PLZ	Ort	Anzahl	ausgeliefert am	Nachbestellung	Retoure
Amt für Jugend und Soziales	65366	Geisenheim	50	17.07.2024		
Caritas Sozialstation Rheingau	65366	Geisenheim	50	17.07.2024		
Pflege Daheim Prokosch	65366	Geisenheim	50	17.07.2024		
Caritas Sozialstation Rheingau Standort Geisenheim	65366	Geisenheim	50	17.07.2024		
Stadtverwaltung Geisenheim	65366	Geisenheim	50	17.07.2024		
VDK Ortsverband Geisenheim	65366	Geisenheim	50	17.07.2024		
VDK Ortsverband Johannisberg	65366	Geisenheim	50	17.07.2024		
VDK Ortsverband Presberg	65366	Geisenheim	50	17.07.2024		
VDK Ortsverband Rüdeshheim am Rhein	65366	Geisenheim	50	17.07.2024		
Zentrum Ehrenamt Beratung Rheingauer Akteure	65366	Geisenheim	50	17.07.2024		
Familien- & Begegnungszentrum Johannisberg	65366	Geisenheim	50	17.07.2024		
Nachbarschafts-und Generationenhilfe Geisenheim e.V.	65366	Geisenheim	50	17.07.2024		

Heidenrod

Name	PLZ	Ort	Anzahl	ausgeliefert am	Nachbestellung	Retoure
Sozialstation der Gemeinde Heidenrod	65321	Heidenrod	50	17.07.2024		
Gemeinde Heidenrod	65321	Heidenrod	50	17.07.2024		
Gasthaus zum Taunus	65321	Heidenrod	50	17.07.2024		

Hohenstein

Name	PLZ	Ort	Anzahl	ausgeliefert am	Nachbestellung	Retoure
Diakoniestation Krankenpflegestation Aarbergen - Hohenstein	65329	Hohenstein	50	17.07.2024		
Gemeinde Hohenstein	65329	Hohenstein	50	17.07.2024		
VDK Ortsverband Breithardt	65329	Hohenstein	50	17.07.2024		
VDK Ortsverband Holzhausen	65329	Hohenstein	50	17.07.2024		
VDK Ortsverband Strinz-Margarethä	65329	Hohenstein	50	17.07.2024		
Bürgerhilfe Hohenstein e.V	65329	Hohenstein	50	17.07.2024		

Hünstetten

Name	PLZ	Ort	Anzahl	ausgeliefert am	Nachbestellung	Retoure
Gemeinde Hünstetten	65510	Hünstetten	50	17.07.2024		
VDK Ortsverband Wallbach	65510	Hünstetten	50	17.07.2024		
VDK Ortsverband Hünstetten	65510	Hünstetten	50	17.07.2024		
Krankenpflege-Förder-Verein Hünstetten e.V.	65510	Hünstetten	50	17.07.2024		

Idstein

Name	PLZ	Ort	Anzahl	ausgeliefert am	Nachbestellung	Retoure
Amt für Soziales, Jugend und Sport Büro für SIE-Senioren, Integration und Ehrenamt	65510	Idstein	50	17.07.2024		
Ambulantes Pflegeteam Jelovac	65510	Idstein	50	17.07.2024		
Diakoniestation Idsteiner Land	65510	Idstein	50	17.07.2024	400	
Magistrat der Hochschulstadt Idstein	65510	Idstein	50	17.07.2024	50	
DRK Tagespflege Idstein im Nassauviertel	65510	Idstein	50	17.07.2024		
VDK Ortsverband Idstein	65510	Idstein	50	17.07.2024		
Idstein Nachbarschaftshilfe Idstein e.V.	65510	Idstein	50	17.07.2024		

Kiedrich

Name	PLZ	Ort	Anzahl	ausgeliefert am	Nachbestellung	Retoure
Ambulanter Pflegedienst Rheingau Jürgen Gentemann	65399	Kiedrich	50	17.07.2024		
Gemeinde Kiedrich	65399	Kiedrich	50	17.07.2024		
VDK Ortsverband Kiedrich	65399	Kiedrich	50	17.07.2024		

Lorch

Name	PLZ	Ort	Anzahl	ausgeliefert am	Nachbestellung	Retoure
Pflegeservice Merkel Standort Lorch	65391	Lorch	50	17.07.2024	50	
Magistrat der Stadt Lorch	65391	Lorch	50	17.07.2024		
Kath. Kita und Familienzentrum St. Nikolaus	65391	Lorch	50	17.07.2024		
Lorcher Nachbarschafts- und Generationenhilfe e.V.	65591	Lorch	50	17.07.2024		
VDK Ortsverband Ransel/Wollmerschied	65391	Lorch	50	17.07.2024	20	
VDK Ortsverband Lorch	65391	Lorch	50	17.07.2024		

Niedernhausen

Name	PLZ	Ort	Anzahl	ausgeliefert am	Nachbestellung	Retoure
Alinas Pflegeteam Alina Pflaum	65527	Niedernhausen	50	17.07.2024		
Diakoniestation Niedernhausen	65527	Niedernhausen	50	17.07.2024		
Häusliche Krankenpflege Schmitt	65527	Niedernhausen	50	17.07.2024		
Pflege mit Herz Niedernhausen	65527	Niedernhausen	50	17.07.2024		
Gemeinde Niedernhausen	65527	Niedernhausen	50	17.07.2024		
VDK Ortsverband Niederseelbach	65527	Niedernhausen	50	17.07.2024		
VDK Ortsverband Niedernhausen	65527	Niedernhausen	50	17.07.2024		

Oestrich-Winkel

Name	PLZ	Ort	Anzahl	ausgeliefert am	Nachbestellung	Retoure
Mehrgenerationenhaus (MGH)	65375	Oestrich-Winkel	50	17.07.2024		
Ambulanter Pflegedienst Fred Besier	65375	Oestrich-Winkel	50	17.07.2024		
simCura Rheingau	65375	Oestrich-Winkel	50	17.07.2024		
Sozialstation Oestrich-Winkel	65375	Oestrich-Winkel	50	17.07.2024		
Magistrat der Stadt Oestrich-Winkel	65375	Oestrich-Winkel	50	17.07.2024		
Maltester Hilfsdienst e.V	65375	Oestrich-Winkel	50	17.07.2024		
VDK Ortsverband Hallgarten	65375	Oestrich-Winkel	50	17.07.2024		
VDK Ortsverein Oestrich	65375	Oestrich-Winkel	50	17.07.2024		
VDK Ortsverband Winkel/Mittelheim	65375	Oestrich-Winkel	50	17.07.2024		
MGH Oestrich Winkel	65375	Oestrich-Winkel	50	17.07.2024		

Rüdesheim a.Rh.

Name	PLZ	Ort	Anzahl	ausgeliefert am	Nachbestellung	Retoure
Häusliche Krankenpflege Gernot Bäumler GmbH	65385	Rüdesheim	50	17.07.2024		
Stadtverwaltung Rüdesheim am Rhein	65385	Rüdesheim	50	17.07.2024		
Rüdesheimer Frischmenü	65385	Rüdesheim	50	17.07.2024		
Familienzentrum St. Petronilla Aulhausen	65385	Rüdesheim	50	17.07.2024		

Schlangenbad

Name	PLZ	Ort	Anzahl	ausgeliefert am	Nachbestellung	Retoure
Gemeinde Schlangenbad (Rathaus)	65388	Schlangenbad	50	17.07.2024		
ASK Pflegedienst GmbH	65388	Schlangenbad	50	17.07.2024		
Häusliche Kranken- und Seniorenpflege Thomas Rehbein	65388	Schlangenbad	50	17.07.2024		
Nachbarschafts- und Generationenhilfe e.V.	65388	Schlangenbad	50	17.07.2024		

Taunusstein

Name	PLZ	Ort	Anzahl	ausgeliefert am	Nachbestellung	Retoure
Caritas Sozialstation Taunusstein	65232	Taunusstein	50	17.07.2024		
Marchal Ambulante Pflegeprofis	65232	Taunusstein	50	17.07.2024		
Ambulanter Pflegedienst Michael Schnellbacher	65232	Taunusstein	50	17.07.2024		
AMPTIST Das ambulante Pflegeteam	65232	Taunusstein	50	17.07.2024		
DRK Sozialstation Taunusstein	65232	Taunusstein	50	17.07.2024		
Marchal Ambulante Pflegeprofis	65232	Taunusstein	50	17.07.2024		
Stadtverwaltung Taunusstein Leitstelle Älterwerden	65232	Taunusstein	50	17.07.2024		
Stadtverwaltung Taunusstein Seniorenangelegenheiten	65232	Taunusstein	50	17.07.2024		
Pflegezeit GmbH	65232	Taunusstein	50	17.07.2024		
Familienzentrum MüZe Taunusstein	65232	Taunusstein	50	17.07.2024		
Taunusstein Nachbarschaftshilfe e.V.	65232	Taunusstein	50	17.07.2024		
VDK Ortsverband Bleidenstadt/Seitzenhahn	65232	Taunusstein	50	17.07.2024		

Waldems

Name	PLZ	Ort	Anzahl	ausgeliefert am	Nachbestellung	Retoure
Gemeinde Waldems	65529	Waldems	50	17.07.2024		
VDK Ortsverband Waldems	65529	Waldems	50	17.07.2024		

Walluf

Name	PLZ	Ort	Anzahl	ausgeliefert am	Nachbestellung	Retoure
Fachbereich II	65396	Walluf	50	17.07.2024		
Gemeinde Walluf	65396	Walluf	50	17.07.2024		
VDK Ortsverband Walluf	65396	Walluf	50	17.07.2024		

Hitzeaktionsplan im Rheingau-Taunus-Kreis - Anlage 3 - Liste der eingegangenen Rückmeldungen der Grundschulen und Vereine (hier: Maßnahmen der Grundschulen)

	2102 Wiedbachschule	2103 Freiherr-vom-Stein-Schule	2106 Ottfried-Preußler-Schule	2108 Johannes-de-Laspée-Schule	2111 Fledermausschule	2112 Gschwister-Grimm-Schule	2116 John-Sutton-Schule
baulich	Jalousien für alle Klassen-, Gruppen- und Büroräume	Verdunkelung an Notausgangstüren	Rollläden an Fensterfront im Treppenhaus/Flur und Sekretariat/ Schulleitung				
		Klimaanlage/Belüftung für Räume	Klimaanlagen/Belüftungen vor allem für Spielwiese&Werkraum	Nebelrieselungsanlage	Klimaanlagen/ Belüftungen in Klassenräumen	Klimaanlagen/ Belüftungen	Klimaanlagen für Klassen und Verwaltung
	begrünte Pergola für "grünes Klassenzimmer"	Entsiegelung/Begrünung der Freiflächen		Spielmöglichkeiten mit Wasser (feste)	Wassersprinkler im Ganztagsbereich		
Ausstattung		Ventilatoren für Räume	Ventilatoren für alle Räume		Ventilatoren	Ventilatoren	
	Trinkbecher in allen Klassen	Aufstellen von Wasserspendern	1x Wasserspender für Mensa und 1x für Betreuungsräume			Wasserspender	
			Regentonnen zur Abkühlung der Schüler*innen und zum Gießen des Gemüses				
		Sonnensegel und Sitzgruppen für Schulhof	Sonnensegel/-Schirme für Schulhof	Sonnensegel und Sitzmöglichkeiten im Außenbereich	Sonnensegel und Sitzgruppen im Außenbereich für externes Klassenzimmer	Sonnensegel für Schulhof	Sonnensegel und Bäume vor allem im vorderen Schulhof
Tätigkeiten	Querlüften	morgens Lüften	Vor dem Unterricht durchlüften			Unterricht draussen	
	Schattenplätze nutzen	Aussenrollos frühzeitig nutzen	Räume frühzeitig abdunkeln			feste Trinkpausen	
	Hausaufgaben reduzieren/erlassen	Sensibilisierung der Schüler	keine Hausaufgaben Kl. 4				
	Räumlichkeiten im Erdgeschoss nutzen						
			keine Sport-AG's am Nachmittag				
		BJs können verschoben werden					
		Klassenarbeiten morgens schreiben					

	2123 Julius Alberti-Schule	2126 Äskulapschule	2127 Silberbachschule	2128 Sonnenschule	2129 Wallluftalschule	2130 Regenbogenschule	2131 Rabenschule
baulich		Überdachung für den Schulhof					
	Klimaanlagen für Klassen im Betreuungsgebäude und im alten Schulgebäude und Mensa	Klimageräte für Klassen		Klimaanlagen/ Belüftungen	Einbau einer Klimaanlage (zumindest in der Verwaltung) und/oder Anschaffung von mobilen Klimageräten	Klimaanlagen für Klassen und Verwaltung	
	Sonnenschutz außen und innen an Fenstern aller Klassen-, Gruppen- und Büroräume und Mensa	hitzeabweisende Rollos; bei Neubau mit bedenken		Sonnenschutz außen und innen an Fenstern aller Klassen-, Gruppen- und Büroräume	Austausch der aktuell installierten Lamellenrollos gegen sonnenlichtreflektierende Rollos		
				Isolierung der Räume	Fassadenbegrünung der großen Seitenwände der Schulgebäude und Dachbegrünung aller Dachflächen		
Ausstattung	Ventilatoren in Betreuungsgebäude und altem Schulgeb.			Ventilatoren	Ventilatoren in den Klassenräumen	Ventilatoren für Klassen und Verwaltung	
				Wasserspender bereits geplant		Trinkbrunnen auf Schulhof	
	Sonnensegel für Schulhof Mitte vor der Turnhalle und Schulhof vor dem Betreuungsgebäude	Sonnensegel/Überdachung für den Schulhof	Sonnenschutzsegel für unteren Schulhof	Sonnensegel und Bäume als Schattenspender auf Schulhof	Sonnensegel über dem Trampolin und dem Kletterüst auf dem unteren Schulhof	Sonnensegel/ Bäume für Schulhof	Sonnensegel/ Bäume für Schulhof
Tätigkeiten	keine Hausaufgaben	Keine Hausaufgaben		Präventionsunterricht: "Wie schütze ich mich?"			
	ab 12:15Uhr hitzefrei, Betreuung findet aber statt	Dreispeitz					
		Abkühlung durch Wasserspiele/ Gartenschlauch					
		Ausreichend Wasser zum Trinken bereitstellen					
		Unterricht im Freien					

Hitzeaktionsplan im Rheingau-Taunus-Kreis - Anlage 3 - Liste der eingegangenen Rückmeldungen der Grundschulen und Vereine (hier: Maßnahmen der Vereine)							
	SV 1926 Rauenthal e. V.	Turnerschaft Geisenheim 1848 e.V.	Tennisclub Geisenheim-Marienthal e.V.	TuS 03 Beuerbach	Island-Reiterfreunde Idstein Taunus e.V.		
baulich	keine Vorschläge	keine Vorschläge	Sonnensegel als Schattenspender Aufenthaltsbereichen ein fester Pavillon für die Mannschaften	Sonnensegel/-Schirme für Außenbereich solarbetriebene Klimatisierung der Halle Beschattung der Glasfront und der Oberlichter der Halle			
				Turn-, Tanz-, Trainingsfläche mit Beschattung im Außenbereich evtl. als feste Pergola	Könnte man nicht EU-Gelder bekommen, um eine Reithalle zu bauen, die mit Solarpanelen und Solarfenstern versehen ist. Evtl. fällt da sogar noch Strom für den Ort Lenzhahn ab.		
				Kneipp-Becken im Außenbereich			
				Trinkwasserbrunnen im Foyer und Außenbereich	Bau einer Biogas-Anlage		
Ausstattung	keine Vorschläge	keine Vorschläge	keine Vorschläge	keine Vorschläge	Evtl. Trink-Points: Stadt Idstein hat ja das „nette Toiletten“-Konzept. Sponsort Restaurants, die da mitmachen. Vielleicht könnte das ja auch bei Trink-Points so laufen, beim Fußballplatz, am Reithof, beim Feuerwehrhaus.		
Tätigkeiten	keine Vorschläge	keine Vorschläge	Trainingseinheiten für Trinkpausen und Wasserabkühlungen unterbrochen	Verlegung der sportlichen Angebot für Senioren auf die frühen Morgenstunden			
			Anfangszeiten der Altersklassen immer auf 9h legen für 2024 liegen die Startzeiten He/Da70, He/Da65, He75/80 weiterhin bei 10h, d.h. diese Altersgruppen bereits ab der 2. Runde in der Mittagshitze Die Hitzeregulierung des HTV für Spielverlegungen gilt erst ab 36C, was zu hoch ist	Hitze-Verhaltens-Coaching	Hinweiskampagnen viel geballter, wie gefährlich Zigaretten in Feld, Flur und Wald sind gerade im Hochsommer, oder gefahrene Autos, die auf trockenem Gras parken.		

Hitzeaktionsplan im Rheingau-Taunus-Kreis

Anlage 4 Liste der Rückmeldungen der Kitas

Kita Moorbähnchen und Krippe Skytrain, Bad Schwalbach

Tätigkeiten/Verhalten:

- Für genügend Wasser sorgen durch Trinkwasserbrunnen

Außenbereich/Bauliche Maßnahmen:

- Klimaanlage
- Bessere Lüftungsmöglichkeiten
- In der Kommune:
- Öffentliche Spielplätze, Schattenspender aufstellen (Spannen von Segeln oder Anpflanzung von Bäumen)

Kath. Kita St. Elisabeth, Bad Schwalbach

Tätigkeiten/Verhalten:

- Sonnenschutz: Creme und Hüte für Kinder und Personal
- Prüfung der Möglichkeit von Hitzefrei
- Thermometer in Innenräumen
- Wasserspiele (unter Vorbehalt, da oftmals auch der Wassernotstand ausgerufen wird)

Außenbereich/Bauliche Maßnahmen:

- Markisen vor den Fenstern
- Wasserspender

Kita Sausewind, Bad Schwalbach

Tätigkeiten/Verhalten:

- Aufklärung der Mitarbeitenden und Eltern.
- Weiterbildung
- Aushang für Eltern, auch in verschiedenen Sprachen
- Durchführung von Projekten, Themenwochen zum Thema Hitze
- Hitze-Warn-App
- Angebote und Informationen der Unfallkasse nutzen
- Wasserspender, Getränke anbieten – Ausreichende Flüssigkeitszufuhr ist wichtig
- In der Mittagszeit die Aktivitäten nach drinnen verlagern
- Aufenthalt im Freien der UV-Strahlung anpassen
- Sonnenschutz - Eincremen der Kita vor dem Kita-Besuch und evtl. Nachcremen in der Kita
- Sonnengerechte Kleidung und Schuhe, Kopfbedeckung, Ersatzkleidung in der Kita
- Innenräume gegen Hitze schützen (Fensterfolie)

- Besonders morgens und abends lüften

Außenbereich/Bauliche Maßnahmen:

- Mehr Schattenplätze schaffen
- Installation von Sonnensegeln
- Wasserspielplätze
- Schattenspendende Pavillons
- Regenwasser nutzen
- Bäume als Schattenspender

Kita Spatzennest, Bad Schwalbach

Tätigkeiten/Verhalten:

- Räume kühl halten, z.B. durch Abdunkeln und Stoßlüften
- Ab 27 Grad Innenraumtemperatur sind Maßnahmen zur Kühlung zu ergreifen
- Sonnenhüte/Kopfbedeckungen für Gesicht, Ohren und Nasen
- Vorhaltung von Ersatzkopfbedeckungen durch die Kita
- Mittagshitze und Mittagssonne meiden
- Mineralwasser anbieten, Erzieher sollten darauf achten, dass die Kinder ausreichend trinken
- Leichte Kost (Mittagessen)
- Ausreichende Pausen
- Schattenplätze aufsuchen
- Sonnenschutz mit hohem Lichtschutzfaktor anwenden

Außenbereich/Bauliche Maßnahmen:

- Frischluft-Klimaanlage anschaffen

3 städt. Kitas, Geisenheim (gesamt)

Tätigkeiten/Verhalten:

- Körperliche Aktivitäten in die kühlen Morgenstunden verlegen
- Kinder sollen durch die Mitarbeitenden zum Trinken von Wasser animiert werden
- Kopfbedeckungen, lange und luftige Kleidung sowie Sonncreme gehören zur Standardausstattung
- Kinder sollen in der Sonne immer Kleidung tragen, Sonnenbrillen, Hut und Kappen
- Es sollen ausreichend Getränke zur Verfügung stehen
- Innenräume morgens lüften, Schlafräume danach geschlossen halten, Räume abdunkeln
- Arme und Beine mit feuchtem Tuch abreiben

Außenbereich/Bauliche Maßnahmen:

- Zum Planschen und Abkühlen werden auf dem Außengelände, z.B. Wasserbehälter, Regenschläuche zum Berieseln zur Verfügung gestellt
- Schattenflächen im Außenbereich in ausreichender Größe vorhalten
- Staub vermeiden – Sand berieseln mit Wasseranlage

Kita Rappelkiste, Hohenstein

Tätigkeiten/Verhalten:

- Ausreichende Flüssigkeitszufuhr für Alle
- Möglichkeiten zur Abkühlung für Kinder und Personal schaffen
- Kitaleitungen informieren, Sensibilisierung des Personals
- Aufenthalt im Freien an die Hitze anpassen, bei Hitzewellen Verzicht auf den Aufenthalt im Freien
- Einrichtungen sollen kühl gehalten werden (Wasserspiele draußen)
- Sensibilisierung der Eltern für Schutz der Kinder in Form von Eincremen und sonnengerechter Kleidung
- Hitze ist Belastung für Kinder, Erziehungskräfte und Kollegium, Anstrengungen vermeiden
- Einrichtungen sollen kühl gehalten werden, Rollläden und Jalousien sollen geschlossen bleiben
- Auf hitzebedingte Beschwerden achten, sie erkennen und behandeln

Außenbereich/Bauliche Maßnahmen:

- Schattenplätze einrichten, Verdunstungskälte erzeugen (Entsiegelung)
- Begrünung des Dachs und der Fassaden, im Außenbereich klimaangepasste Pflanzenarten wählen
- Sonnenschutz

Kita Villa Sonnenschein, Hohenstein

Tätigkeiten/Verhalten:

- Die Kinder von ihren Eltern eingecremt in die Kita bringen lassen, Ganztagskinder nachcremen
- Möglichst im Schatten aufhalten, Plätze stehen dafür zur Verfügung
- Aufenthalt im Außenbereich nur in der Frühe
- Wasserspielmöglichkeiten für die Kinder, z.B. kleine Planschbecken
- Darauf achten, dass die Kinder angemessene Kleidung, Sonnenhut oder Sonnenmütze haben
- An sehr heißen Tagen Wassereis an die Kinder verteilen
- Markisen werden heruntergelassen, Sonnensegel werden angebracht

Kita Villa Wackelzahn, Hohenstein

Tätigkeiten/Verhalten:

- Ausreichende Flüssigkeitszufuhr für Kinder und Personal
- Sensibilisierung für hitzebedingte Gesundheitsprobleme
- Information über präventive Maßnahmen, Auf Symptome achten
- Hitze ist auch für die Mitarbeitenden belastend
- Allgemeine Informationen zum Thema Hitze zur Verfügung stellen
- Informationen auch an Eltern und Kinder weitergeben
- Aufenthalt im Freien an die Hitze anpassen, z.B. früh rausgehen
- Möglichst viele Räumlichkeiten in der Einrichtung kühl halten
- Rollläden und Jalousien geschlossen halten
- Schutz durch eincremen, vor der Kita durch die Eltern, nachcremen in der Kita
- Verzicht auf Aktivitäten im Freien

Außenbereich/Bauliche Maßnahmen:

- Sonnensegel und Sonnenschirme verwenden sowie Schattenplätze einrichten
- Bauliche Dämm-Maßnahmen am Gebäude erwägen, z.B. Wärmeschutzverglasung der Fenster, Dämmung der Fassade
- Verdunstungskälte erzeugen, Flächenentsiegelung im Außenbereich
- Schattenplätze einrichten
- Sonnenschutz durch Sonnensegel, Pavillons
- Bäume als natürliche Schattenspender

Kita Arche Noah, Rüdesheim am Rhein

Außenbereich/Bauliche Maßnahmen:

- Bessere Beschattung im Außenbereich
- Ideen und Konzepte gewünscht, wie das Thema „Wasser“ im Außenbereich zur Abkühlung eingesetzt werden können

Kita Bienenkörbchen, Rüdesheim am Rhein

Außenbereich/Bauliche Maßnahmen:

- Windsegel, Sonnenschirme

Kita St. Vincenzstift, Rüdesheim am Rhein

Tätigkeiten/Verhalten:

- Ein Aktionsplan wurde erstellt
- Ein Hitzemelder ist an den Aktionsplan gekoppelt, welcher Schutzmaßnahmen enthält

Außenbereich/Bauliche Maßnahmen:

- Umgesetzte Maßnahme:
Im Außengelände und den Gruppenräumen wurden Thermometer angebracht, die mit einem Hitzemelder verbunden sind und im Hitzefall einen Aktionsplan auslösen
- Sonnensegel

Kita Bärenhöhle, Schlangenbad

Außenbereich/Bauliche Maßnahmen:

- Schattenbereiche schaffen
- Installation Außenrollos als passiver Hitzeschutz
- Anschaffung von Kühlwesten für Kinder und Mitarbeitende
- Installation von Wasserspendern
- Wasservernebelungsanlage für das Außengelände
- Finanzierung von einrichtungsbezogenen Hitzeschutz- und Klimaanpassungskonzepten, die durch Fachfirmen erstellt werden
- Unterstützung durch die Kommune bei Bewerbungen auf Ausschreibungen für Hitzeschutzmaßnahmen des Bundes

Kita Wurzelbände, Schlangenbad

Außenbereich/Bauliche Maßnahmen:

- Pflanzungen von hitzeresistenten Bäumen als passiver Hitzeschutz
- Anschaffung von Kühlwesten für Kinder und Mitarbeitende
- Zusätzlicher Wasseranschluss zur Kühlung
- Wasservernebelungsanlage für das Außengelände
- Finanzierung von einrichtungsbezogenen Hitzeschutz- und Klimaanpassungskonzepten, die durch Fachfirmen erstellt werden
- Unterstützung durch die Kommune bei Bewerbungen auf Ausschreibungen für Hitzeschutzmaßnahmen des Bundes
- Beschattung des Bauwagens, sowie des Außen- und Sitzbereichs

Kath. Kita St. Martin, Oberwalluf

Tätigkeiten/Verhalten:

- Verhaltensänderung: In der Mittagshitze bleiben die Kinder in den gekühlten Kita-Räumen
- Erhöhter Trinkbedarf bei Kindern und Mitarbeitenden
- Hitzefrei ab einer bestimmten Temperatur

Außenbereich/Bauliche Maßnahmen:

- Erweiterter Wasserspielplatz und weitere Beschattungselemente
- Verdunkelung durch Beschattungselemente (Markisen)
- Rollos
- Deckenlüftung
- Klimaanlage in der Küche
- Zusätzliche mobile Ventilatoren

Kita Paradies, Walluf

Tätigkeiten/Verhalten:

- Ausreichend Wasser trinken
- Eigene Trinkflasche mitbringen
- Sensibilisierung und Aufklärung
- Im Schatten bleiben
- Kühlende Aktivitäten (Wasserspiele, Sprinkleraktivitäten)
- Luftdurchlässige Kleidung
- Anstrengungen vermeiden
- Leichte Ernährung
- Regelmäßige Überprüfung der Raumtemperatur
- Aufenthaltsräume mit Kühlmöglichkeiten: Einrichtung von Aufenthaltsräumen mit Belüftung und Klimatisierung

Außenbereich/Bauliche Maßnahmen:

- Klimaanpassung, wie z.B. Regenwasserrückhalt
- Biodiversität fördern (Begrünung im Außenbereich)
- Verdunkelung durch Beschattungselemente
- Einbau von Markisen vor den Fenstern
- Sonnensegel im Außenbereich

Anlage 5 Auswertung der Befragung der Kommunen

Antworten von 14 der 17 Kommunen: Aarbergen, Bad Schwalbach, Eltville, Heidenrod, Hohenstein, Hünstetten, Idstein, Kiedrich, Lorch, Niedernhausen, Oestrich-Winkel, Schlangenbad, Taunusstein, Walluf

Frage 1: Hat sich ihre Kommune bereits mit dem Thema befasst?

Ja – 4 Kommunen	Nein – 10 Kommunen
Taunusstein, Hünstetten, Idstein, Schlangenbad	Kiedrich, Niedernhausen, Walluf, Bad Schwalbach, Hohenstein, Oestrich-Winkel, Heidenrod, Lorch, Aarbergen, Eltville

Frage 2: Gibt es Mitarbeitende in ihrer Verwaltung, die für die Themen Klima, Gesundheit und Schutz vor Hitze zuständig sind?

Ja – 8 Kommunen	Nein – 6 Kommunen
Walluf, Hünstetten, Oestrich-Winkel, Taunusstein, Idstein, Aarbergen, Eltville, Schlangenbad	Kiedrich, Niedernhausen, Bad Schwalbach, Heidenrod, Hohenstein, Lorch

Frage 3: Gibt es in ihrer Kommune bereits Maßnahmen zum Schutz gegen Hitze?

Ja – 9 Kommunen	Nein – 5 Kommunen
Kiedrich, Niedernhausen, Hünstetten, Oestrich-Winkel, Taunusstein, Idstein, Lorch, Eltville, Schlangenbad	Walluf, Bad Schwalbach, Hohenstein, Heidenrod, Aarbergen

Frage 4:

Wenn ja, welche Maßnahmen sind bereits durchgeführt?

Kommunen	Maßnahmen
Kiedrich	<ul style="list-style-type: none"> • Installation einer Klimaanlage im Rathaus • Installation einer Klimaanlage in der KITA Hicklhäusje • Montage von Sonnensegeln im Außenbereich der KITA
Niedernhausen	<ul style="list-style-type: none"> • Mehrere Sonnenschutzanlagen (Sonnensegel) auf Kindergarten-Gelände
Hünstetten	<ul style="list-style-type: none"> • Punktuelle Baumaßnahmen wie etwa die Nachrüstung von Markisen an Kitas
Oestrich-Winkel	<ul style="list-style-type: none"> • Sonnenschutz auf Spielplätzen • Auslegung von Flyern „Klimawandel und Gesundheit“ im Bürgerzentrum
Lorch	<ul style="list-style-type: none"> • Kostenloses Wasser in der Tourismusinformation im Hilchenhaus
Taunusstein	<ul style="list-style-type: none"> • Maßnahmen des städtischen Klimaanpassungskonzepts: Hitzevorsorge durch Erhalt und Einrichtung von kühlenden Strukturen in Bestands- und Neubaugebieten (z.B. Kaltluftentstehungsgebiete, innerstädtische Grün- und Wasserflächen, Straßen-/ Stadtbäume auf der Südseite der Straße Verbot von Schottergärten). • Prüfung und Berücksichtigung von Hitzevorsorgemaßnahmen bei Neu- und Bestandsbauten) z.B. technische Verschattungsmaßnahmen, Farb- und Materialauswahl • Positionierung und Ausrichtung des Baukörpers, Möglichkeiten der klimaangepassten Gebäudegestaltung insbesondere bei sensiblen Einrichtungen. • Sicherung/Entwicklung wohnungsnaher Freiflächen als kühle Aufenthaltsorte zur Entstehung von Kaltluft • Einrichtung öffentlicher Trinkwasserbrunnen • Klimaangepasste Zusammensetzung des Straßen- und Stadtbambestandes bei Neu- und Nachpflanzungen.

Idstein	<ul style="list-style-type: none"> • Mobiles Grün in der Innenstadt • Verschattungselemente zur Reduzierung der Hitze in Innenräumen (in Kitas, städtischen Verwaltungsgebäuden und DGH) • Stadtklimaanalyse • Befindet sich derzeit in der Umsetzung: Installation eines Trinkwasserspenders in der Innenstadt • Bereits umgesetzt: Aufstellung von Trinkwasserspendern in Verwaltungsgebäuden und Kitas der Stadt Idstein • Verschattungselemente im Außenbereich von Kitas (z.B. Sonnensegel)
Eltville	<ul style="list-style-type: none"> • Das Seniorenbüro hat sich z.B. zum DWD Hitzewarn-Newsletter angemeldet • Im Fall von Hitzetagen und -wellen soll mit einem Aufsteller gewarnt werden und ein kühler Pausenort im Seniorenbüro angeboten werden • Nachrüsten in mehreren Kitas: Klimaanlage, Sonnensegel • Beschattungsmaßnahmen auf Spielplätzen • Aktionstage #ZukunftKiliansring (2022) zur möglichen Umgestaltung des Kiliansrings (mit u.a. Entsiegelung und Beschattung), momentan erarbeiten Studierende dazu Gestaltungsvorschläge aber beschlossen ist noch nichts. • Vorbereitung der Antragsstellung an das KfW-Förderprogramm „Natürlicher Klimaschutz“ für die Pflanzung neuer Bäume und die Standortverbesserung bestehender Bäume • Gerade in Bearbeitung: Hitzebelastungshotspotkarten (mit darauf eingezeichneten vulnerablen Einrichtungen und wichtigen Aufenthaltsorten für alle fünf Kommunen, die sich zur interkommunalen Zusammenarbeit zur Klimaanpassung zusammengeschlossen haben, dies sind Eltville, Oestrich-Winkel, Kiedrich, Schlangenbad und Walluf)

Schlangenbad	<ul style="list-style-type: none"> Abfrage der Kitas durch den Kreis (für die Erstellung des Hitzeaktionsplans)
---------------------	--

Frage 5: Haben Sie Maßnahmenvorschläge?

Ja - 9 Kommunen	Nein – 5 Kommunen
Kiedrich, Oestrich-Winkel, Niedernhausen, Walluf, Hünstetten, Taunusstein, Idstein, Eltville, Schlangenbad	Lorch, Aarbergen, Bad Schwalbach, Hohenstein, Heidenrod

Frage 6: Wenn ja, welche Maßnahmenvorschläge?

Kommunen	Maßnahmenvorschläge
Kiedrich	<ul style="list-style-type: none"> Baumpflanzungen auf Spielplätzen Beachtung des sommerlichen Wärmeschutzes bei Neubauten (z.B. Kindertagesstätte, Neubau Bauhof) Öffentliche Grünanlage bei Konzeption von Siedlungsflächen
Oestrich-Winkel	<ul style="list-style-type: none"> Bau von Trinkwasserbrunnen Mehr Bepflanzung zwischen den Weinbergen Aufklärung der Bevölkerung, insbesondere vulnerable Gruppen wie Kinder, Senioren und Berufsgruppen, die im Freien arbeiten
Niedernhausen	<ul style="list-style-type: none"> Ortslage Oberseelbach: Zur Verbesserung des Mikroklimas den verrohrten Seelbach freilegen
Walluf	<ul style="list-style-type: none"> Maßnahmen werden im IKZ-Klimaanpassungskonzept thematisiert und befinden sich in der Erstellung

Hünstetten	<ul style="list-style-type: none"> • Im entstehenden Radverkehrskonzept Pendelrouten mit aufgeständerten PV-Systemen überdachen - gegen direkte Sonneneinstrahlung
Taunusstein	<ul style="list-style-type: none"> • Maßnahmen des städtischen Klimaanpassungs-konzepts: Hitzevorsorge durch Erhalt und Einrichtung von kühlenden Strukturen in Bestands- und Neubaugebieten (z.B. Kaltluftentstehungsgebiete, innerstädtische Grün- und Wasserflächen, Straßen-/Stadtbäume auf der Südseite der Straße Verbot von Schottergärten) • Prüfung und Berücksichtigung von Hitzevorsorgemaßnahmen bei Neu- und Bestandsbauten) z.B. technische Verschattungsmaßnahmen, Farb- und Materialauswahl Positionierung und Ausrichtung des Baukörpers, Möglichkeiten der klimaangepassten Gebäudegestaltung insbesondere bei sensiblen Einrichtungen • Sicherung/Entwicklung wohnungsnaher Freiflächen als kühle Aufenthaltsorte zur Entstehung von Kaltluft • Einrichtung öffentlicher Trinkbrunnen • Klimaangepasste Zusammensetzung des Straßen- und Stadtbaumbestandes bei Neu- und Nachpflanzungen
Idstein	<ul style="list-style-type: none"> • Erhalt und Ausbau der blauen und grünen Infrastruktur (z.B. Stadtgrün, Informationskampagnen zum hitzeangepassten Bauen) • Umgestaltung/Ergänzung Busbahnhof (mehr Schattenplätze/Sitzgelegenheiten im Schatten in Vereinbarkeit mit den Haltestellen) • Allgemeine Öffentlichkeitsarbeit für die Bewusstseinsbildung der Bevölkerung wie auch sozialer Einrichtungen • Info-Vorträge im Frühjahr im Haus der älteren Mitbürger durch Rettungsdienste wie ASB/DRK (oder durch Energie-/Klima-Manager) für richtige Verhaltensweise bei Hitze • Aus und Weiterbildung relevanter Berufsgruppen (Schule, Kita, Gesundheitswesen)

	<ul style="list-style-type: none"> • Alle Pflegeeinrichtungen und Pflegedienste in Bezug auf hitzerelevante Schulungsmaßnahmen aufnehmen • Siehe Informationen, die von Amt für Soziales, Jugend und Kultur der Stadt Idstein an den Kreis aufgrund gesonderter Anforderungen übermittelt wurden (Befragung der Kitas zum Hitzeaktionsplan) • Informationsplakate mit den wichtigsten Informationen auf einen Blick „Tipps bei Hitze im Sommer“ erstellen und in Idstein-Kern sowie allen Stadtteilen (Schaukästen) aushängen • Des Weiteren könnten dort öffentliche Schattenplätze, Wasserquellen für Mensch und Tier sowie Notfallnummern vermerkt sein • Frühzeitig und lokaler auf Hitzewellen vorbereiten
Eltville	<ul style="list-style-type: none"> • Berücksichtigung von Kaltluftschneisen und Stadtklima-Daten der Bauleitplanung (Grundlage dafür: Beauftragung einer Stadtklimaanalyse, die u.a. als Planungshinweiskarte dienen kann). • Begrünung & Beschattung von Straßen, Plätzen und Gebäuden wo immer möglich • Erfassung aller vulnerablen Einrichtungen und wichtiger Aufenthaltsorte, um strategisch planen zu können, wie diese bei Hitze gewarnt werden können, welche Maßnahmen dort bei Hitze ergriffen werden sollen und wie die entsprechenden Gebäude/Orte langfristig weniger hitzeempfindlich gestaltet werden sollen • Anreize und/oder Vorgaben für Privateigentümerinnen und Privateigentümer zur Dämmung, Gebäudebegrünung, etc. • Öffentliche Bereitstellung von Trinkwasser (z.B. Trinkwasserbrunnen)
Schlangenbad	<ul style="list-style-type: none"> • Erstellung eines Klimaanpassungskonzepts, ein Handlungsfeld ist Hitze, (dort werden Maßnahmen entwickelt)

Frage 7:**Welche Bedarfe bestehen in Ihrer Kommune?**

Information (12 Kommunen)	Kiedrich, Oestrich-Winkel, Lorch, Niedernhausen, Walluf, Hünstetten, Taunusstein, Idstein, Aarbergen, Hohenstein, Heidenrod, Eltville
Beratung (8 Kommunen)	Oestrich-Winkel, Niedernhausen, Walluf, Taunusstein, Idstein, Aarbergen, Hohenstein,
Schulungen (7 Kommunen)	Oestrich-Winkel, Lorch, Niedernhausen, Walluf, Taunusstein, Idstein, Aarbergen
Angemessene Beschaffung / Finanzen (12 Kommunen)	Kiedrich, Oestrich-Winkel, Lorch, Niedernhausen, Walluf, Hünstetten, Taunusstein, Idstein, Aarbergen, Hohenstein, Eltville